„Mir geht's då guat!“

„Krone-Leser helfen“ konnte einen Stehlifter für Sarah kaufen, der ihren Alltag erleichtert und ein Teil der Therapie ist. Ein Besuch bei Sarah, die mit besonderen Fähigkeiten erstaunt!

In einem Mehrparteienhaus mitten in Völkermarkt lebt im Wohnverbund von Autark Sarah. Mein Besuch irritiert die 43-Jährige. „Sarah braucht Zeit, um sich auf Neues einzustellen“, weiß ihre Mama Maria. Sich Zeit nehmen ist eine der Fähigkeiten, die ich von Sarah lernen kann.

„Ich sag's gleich, ich sag nix“, erklärt mir Sarah, die aufmerksam zuhört, was ich mit ihrer Mama rede. „Früher hat Sarah immer bei mir gewohnt, seit 2020 lebt sie im Autark-Wohnverbund und kommt wochenends heim“, so die berufstätige Maria, die in ihrer Freizeit in der Krisenintervention, bei der Telefonseelsorge und als Hospizbegleiterin anderen hilft. „Ich habe lang nach einer passenden Betreuung gesucht. Dann hat Autark diesen Wohnverbund eröffnet, worüber ich sehr glücklich bin.“ Hier fühlt sich Sarah wohl. „Sie ist gern für sich, aber sie beobachtet alles. Beispielsweise kann Sarah in der Tagesstätte an anderen früh erkennen, wenn sich ein epileptischer Anfall ankündigt – und schlägt Alarm.“

Fotos: Christina Natascha Kogler

Sarah mit Kerstin und Christiane: Alle drei profitieren vom Stehlifter, den die „Krone“-Familie ermöglicht hat. Danke!

„Mich bitte vors Büro stellen“, meldet sich Sarah. „Da sitzt sie in ihrem Rollstuhl gern, da hat sie alles im Blick“, erklärt Maria.

Wie gut Sarah zuhört und sich alles merkt, erfährt auch Bernhard Wappis vom Kommunikation-Team bei Autark: „Du bist in Klagenfurt? Kennst du den...? Sag ihm liebe Grüße!“ 1997 hat Autark mit fünf Leuten begonnen, heute arbeiten an 30 Standorten 700 Menschen.

„Mir geht's då guat!“, ruft Sarah. Dazu beitragen konnte die „Krone“-Familie: Sarah hat Spastiken; wegen ihrer Bewegungsstörungen sitzt sie im Rollstuhl. Ein Gerät kann ihr helfen, die Muskeln zu dehnen – und Sarahs Lebensqualität zu verbessern. Ein Stehlifter! Diese Aufstehhilfe unterstützt auch Betreuerinnen wie Kerstin Prutej und Christiane Nachbar, die Sarah damit leichter vom Roll- in den Leibstuhl helfen sowie an- und ausziehen können.

4000 Euro kostet der Stehlifter; Geld, das vom Verein „Krone-Leser helfen“ – also durch Ihre Spenden, liebe Leser – gekommen ist.

„Ich möchte mich von Herzen bedanken! Der Stehlifter ist eine große Hilfe! Er gibt Sarah so viel Sicherheit“, zeigt sich Maria gerührt. Sarah, die nun gern mit mir redet, lacht vor Freude. Damit auch andere Hilfe bekommen, bitten wir Sie weiterhin um Unterstützung! Ch. N. Kogler

DIE KRONE HILFT

- „Die Krone hilft“ ist eine Aktion des gemeinnützigen Vereins „Krone-Leser helfen“. Jeder gespendete Cent wird unbürokratisch weitergegeben. Garantiert!
- Ihre Spenden sind steuerlich absetzbar. Bitte dafür vollen Namen und Geburtsdatum angeben. Die Meldung an das Finanzamt erfolgt durch uns.
- Konto RLB Kärnten, IBAN: AT45 3900 0000 0591 9006
- Infos: kronehilft.at

An Sarahs Zimmer lacht ein Elefant. „Ich mag Elefanten! Wieso? Weil ich sie mag!“ Von Bernhard Wappis von Autark wollte Sarah viel wissen: „Und sag liebe Grüße in Klagenfurt!“